



## Kein Abschlag mehr

TU Darmstadt schließt ihre Golfanlage / Veränderungen blieben ohne Effekte

Darmstadt, 12. Februar 2015. Nach zwölf Jahren gibt die TU Darmstadt den Betrieb ihrer Golfübungsanlage auf dem Campus Lichtwiese auf – weil die Zahl der Besucher hinter den Erwartungen zurückgeblieben ist und erhebliche finanzielle Verluste aufgelaufen sind. „Wir hatten, nachdem wir mehrfach gegengesteuert hatten und die erhofften Effekte nicht eintraten, jetzt keine andere Wahl mehr“, sagte der Kanzler der TU Darmstadt, Dr. Manfred Efinger.

Im November 2002 war das von Achim Koch, Referent des Unisport-Zentrums der TU Darmstadt, initiierte und geplante Projekt einer TU-eigenen Driving Range gestartet worden. Am östlichen Rand der Lichtwiese entstand auf einem 25.000 Quadratmeter großen Areal eine Golfübungsanlage, die sowohl zur Ausbildung der Sportstudierenden als auch für den Hochschulsport genutzt wurde.

Anfangs war die Anlage ein Erfolgsmodell. Aber in den zurückliegenden Jahren ging das Interesse deutlich zurück, insbesondere aus der Universität. Zunehmend wanderten Golferinnen und Golfer in Clubs der Region ab, weil sie dort auf 9- oder 18-Lochanlagen üben konnten. Um den Trend zu stoppen, wandten sich der Kanzler der TU Darmstadt und die Leitung des Unisport-Zentrums mit dem Vorschlag an die Stadt, auf dem angrenzenden Gelände einen Golfplatz zu bauen. Baurechtliche Gründe aber sprachen klar gegen eine Genehmigung. Die Universität erweiterte daraufhin im Jahr 2011 das Angebot auf der Driving Range um einen Kurzplatz mit sechs Greens. Aber auch diese Maßnahme verbesserte ebenso wenig wie ein verändertes Angebotskonzept die Auslastung der Sportanlage.

Da das Golfzentrum seit mehreren Jahren finanziell immer tiefer in die roten Zahlen rutscht und auch die TU-interne Nachfrage von Studierenden und Beschäftigten deutlich nachgelassen hat, beschloss das Unisport-Zentrum (USZ) nach intensiven Gesprächen mit dem USZ-Beirat, die Golfanlage zu schließen. „Es war eine schwere Entscheidung, die auch dem Projektpionier Achim Koch nahe geht“, so Kanzler Efinger und die Leiterin des Unisport-Zentrums, Annette Kunzendorf. Beide danken Koch für sein jahrelanges Engagement, das den Darmstädter Hochschulsport und die Sportlandschaft in Darmstadt über viele Jahre bereichert hat.

MI-Nr. 13/2015, feu

Kommunikation und Medien  
Corporate Communications

Karolinenplatz 5  
64289 Darmstadt

Ihr Ansprechpartner:  
Jörg Feuck  
Tel. 06151 16 - 4731  
Fax 06151 16 - 41 28  
[feuck@pvw.tu-darmstadt.de](mailto:feuck@pvw.tu-darmstadt.de)

[www.tu-darmstadt.de/presse](http://www.tu-darmstadt.de/presse)  
[presse@tu-darmstadt.de](mailto:presse@tu-darmstadt.de)